EDITION digital Pekrul & Sohn GbR

PRESSEMITTEILUNG

22. Juni 2023

Auferstehung ausgeschlossen?
EDITION digital legt spannende Studie zu kalten Kriegen vor

GODERN bei Schwerin – Wie sieht die Zukunft der Menschheit aus? Wie groß ist die Hoffnung zu überleben? Und welche Rolle spielen in diesem Zusammenhang die militärischen Auseinandersetzungen der Gegenwart? Diesen grundsätzlichen Fragen stellt sich der ehemalige DDR-Diplomat und Abrüstungsexperte **Lutz Vogt** in seiner soeben bei EDITION digital erschienenen umfangreichen Studie „**Der Untergang einer alten Weltordnung**. Rüstungskontrolle als Waffe in Kalten Kriegen“. Historischer Ausgangspunkt für seine Überlegungen ist die am Übergang von den 1970er zu den 1980er Jahren begonnene erneute Zuspitzung des Kalten Krieges zwischen den beiden stärksten Nuklearmächten, den USA und der UdSSR und ihren Koalitionen – NATO und Warschauer Vertrag. Dieser Kalte Krieg des 20. Jahrhunderts sei seit dem Ende des 2. Weltkrieges als ein umfassender Krieg zwischen den von gegensätzlichen Eigentumsstrukturen und ihren Weltanschauungen geprägten gesellschaftlichen Systemen geführt worden. Im Verlauf dieser Auseinandersetzungen seien die nicht-militärischen Mittel und Methoden der Kriegführung immer weiterentwickelt und schließlich zu den bestimmenden Elementen geworden. Heute bestehe die reale Gefahr, dass eine globale nukleare Auseinandersetzung für die Menschheit tödlich endet - Auferstehung ausgeschlossen. Allerdings sieht Lutz Vogt auch noch Hoffnung, die vor allem mit dem künftigen Handeln Russlands, Chinas und den USA zu tun hat. Dann würden sich erneut Türen öffnen, um die Interessen dieser drei Akteure wieder durch friedlichen Ausgleich umzusetzen. Das könne dann auch wieder Vereinbarungen zu strategischer Stabilität, Vertrauensbildung und Rüstungskontrolle einschließen. Das E-Book „Der Untergang einer alten Weltordnung. Rüstungskontrolle als Waffe in Kalten Kriegen“ ist unter edition-digital.de sowie im Online-Buchhandel zu haben.

Lutz Vogt wurde am 17. März 1952 in Brandenburg geboren, wo er auch bis 1970 die Schule besuchte. Nach dem mit Auszeichnung abgelegten Abitur und einer parallel absolvierten Lehre im Stahl- und Walzwerk Brandenburg (Abschluss als Facharbeiter für Stahlerzeugung (Schmelzer/Gießer)) folgte ein fünfjähriges Studium am Institut für Internationale Beziehungen der Akademie für Staats- und Rechtswissenschaften in Potsdam-Babelsberg (Abschluss als Diplom-Staatswissenschaftler/Außenpolitik). Von 1977 bis 1990 arbeitete Vogt im DDR-Außenministerium, wo er unter anderem als Referent im Sektor KSZE und als Referent für NATO-Fragen sowie als Wissenschaftlicher Mitarbeiter für Rüstungskontrolle, Streitkräfteanalysen/ Net-Assessment und für die sicherheitspolitische Bewertung von Technologieentwicklungen wirkte. Ab Frühjahr 1989 war er Leiter des Sektors Abrüstung im Außenministerium, von 1991 bis 1994 Mitglied der Geschäftsleitung der Gesellschaft zum Abriss der innerdeutschen Grenzanlagen sowie von 1994 bis 2008 Mitgründer und Geschäftsführer der GERBERA GmbH, Königs Wusterhausen, Kampfmittelräumung und Beseitigung ziviler und militärischer Altlasten, die Minen in Angola, Mosambik, Jemen, Afghanistan, Laos, Vietnam, Kroatien, Kosovo und Tadjikistan räumte. Seit 2009 ist Lutz Vogt Rentner.

EDITION digital war vor 28 Jahren ursprünglich als Verlag für elektronische Publikationen gegründet worden. Inzwischen gibt der Verlag Krimis, historische Romane, Fantasy, Zeitzeugenberichte und Sachbücher (NVA-, DDR-Geschichte) sowie Kinderbücher gedruckt und als E-Book heraus, einige auch als Hörbuch. Ein weiterer Schwerpunkt sind Grafiken und Beschreibungen von historischen Handwerks- und Berufszeichen sowie Belletristik und Sachbücher über Mecklenburg-Vorpommern. Bücher ehemaliger DDR-Autoren werden als E-Book neu aufgelegt. Insgesamt umfasst das Verlagsangebot, das unter www.edition-digital.de nachzulesen ist, mehr als 1.300 Titel. E-Books sind barrierefrei und Bücher werden klimaneutral gedruckt.
Titelbilder können Sie unter http://www.edition-digital.de/Presse herunterladen.

Anlagen:

Foto und Titelbild zur kostenfreien Veröffentlichung

EDITION digital
Pekrul & Sohn GbR
Godern
Alte Dorfstr. 2b
19065 Pinnow
Telefon: 03860-505788
verlag@edition-digital.de
www.edition-digital.de.

V. i. S. d. P.: Gisela Pekrul